Sollte Ernährung, Landwirtschaft und Forst vorrangig sein, so ist auch der Entomologie keinerlei Einschränkung aufzuerlegen.

Grundlage einer evtl. erfolgversprechenden Verordnung wäre das Vorhandensein von Auflistungen artenreicher Biotope und damit verbunden die Katalogisierung der dort aufzufindenden Tiere. Wegen laufender Veränderungen der Natur sind solche Untersuchungen regelmäßig zu führen. Derlei Ergebnisse sind mir lediglich aus dem westfälischen Bereich bekannt.

Fragwürdig erscheint auch der Erlaß auf Bundesebene, da ja die Häufigkeit im Nord-/Südgefälle und umgekehrt unterschiedlich ist.

Aufgrund vorgehender Biotopuntersuchungen könnte eine sinnvolle Verordnung geschaffen werden. Die jetzige Regelung stellt u. E. in bestehender Form nur eine Selbstberuhigung unserer Innenpolitik dar und eine Beruhigung irgendwelcher mahnender Stellen.

Der einzige mögliche aussichtsreiche Schutz wird sein, als Biotop-schutz die festzustellenden artenreichen, oder mit seltenen Tieren besiedelten Gebiete von Baumaßnahmen jeglicher Art auszunehmen, Flur-bereinigungen auf ein tatsächlich erforderliches Minimum herabzusetzen und die Verwendung von Insektiziden und Herbiziden auf ein Mindestmaß zu beschränken. Nur dann wird sich unsere Natur selbst wieder regenerieren zu dem, was sie einmal war, nämlich zu einem Eldorado für Tier und Mensch.

Die Bundesartenschutzverordnung in der jetzigen Form ist als am Kern der Tatsachen vorbeigehend abzulehnen. Leider fehlt uns offenbar eine Art Lobby, diese Angelegenheit zu verfolgen.

Entomologische Gesellschaft Nuernberg
RUDI TANNERT, Josef-Simon-Straße 52, D-8500 Nürnberg

Nachrichten.

Einladung zur Generalversammlung des I E V.

Die nächste Generalversammlung des I.E.V., zu der alle Mitglieder, besonders die im Raum Frankfurt/M. wohnenden, sehr herzlich eingeladen sind, findet am Samstag, den 6. März 1982, um 14.30 Uhr im kleinen Hörsaal des Senckenberg-Museums (Senckenberganlage 25, 6000 Frankfurt/M.-1) statt.

Tagesordnung.

1. Begrüßung.
2. Berichte (Vorsitzender, Protokoll, Kassenwart, Kassenprüfer u. a.).
3. Herausgabe der Entomologischen Zeitschrift — Satzungsänderung.
4. Beschlußfassung über eingegangene Anträge.
5. Verschiedenes.

Anträge zur Generalversammlung können bis spätestens zum 26. Februar 1982 schriftlich bei dem Unterzeichneten eingereicht werden.

Nach dem geschäftlichen Teil spricht Herr WOLFRAM LOBIN über das Thema:

Bericht über eine zoologisch-botanische Reise zu den Kapverdischen Inseln. — mit Farblichtbildern —

Internationaler entomologischer Verein e.V.

Frankfurt am Main, gegr. 1884

Dr. MICHAEL GEISTHARDT, 1. Vorsitzender

Museum Wiesbaden, Naturwissenschaftliche Sammlung

Rheinstraße 10, D-6200 Wiesbaden.

Hiermit möchten wir unsere Mitglieder auf eine neue entomologische Zeitschrift hinweisen:

«Das Insekt» (Untertitel: Zeitschrift für Entomologie und Naturfotografie) wird herausgegeben im Eigenverlag ERICH BAUER, Siedlung 15, 7538 Kelttern-Weiler, wohin auch Bestellungen gerichtet werden können. Die vorliegende Erstausgabe zeichnet sich durch sehr schöne Farbfotos und vielseitige Aufsätze aus. Nach den hierin enthaltenen Informationen sollen sechs Hefte jährlich erscheinen, der Abonnementpreis soll DM 36,— pro Jahr betragen. Weitere Informationen beim Verlag.

Wir bitten alle Mitglieder, die ihren Beitrag für 1982 noch nicht überwiesen haben, diesen auf das Postscheckkonto des IEV (Nr. 707 21-600 beim Postscheckamt Frankfurt a. M.) einzuzahlen. Wir erinnern noch einmal daran, daß sich die Höhe des Beitrages geändert hat und ab 1. I. 1982 DM 20,— (Schüler, Studenten und Auszubildende DM 10,—) beträgt.

Einzelhefte der «Mitteilungen» können, soweit vorhanden, vom Schriftführer nachbezogen werden. Der Versand erfolgt ohne Beifügung einer Rechnung als Drucksache. Wir bitten, nach Erhalt der Sendung je Heft DM 2,50 (Mitglieder DM 0,50) zuzüglich Versandporto einzusenden — Kleinere Beiträge in Briefmarken.

Anschriftenänderungen, Nachbestellung von Heften usw.:

Schriftführer: FRIEDRICH MAUL, Friedrich-Stampfer-Straße 8, 6000 Frankfurt/M.-56

Manuskripte bitten wir an nachstehende Anschrift zu senden:

Schriftleiter: MICHAEL TÜRKAY, Kohlseeweg 5, 6072 Dreieich-3

Herausgegeben vom Internationalen entomologischen Verein e.V. gegr. 1884

Sitz: Frankfurt am Main. Postscheckkonto Frankfurt a.M. 70721-600.

Bezugspreis im Mitgliederbeitrag enthalten, je Heft DM 2,50 (für Mitglieder DM 0,50).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins](#)

Jahr/Year: 1981

Band/Volume: [6_1_1981](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Einladung zur Generalversammlung des I EV. 87-88](#)